

Allgemeine Informationen zur Neuen Grippe A/H1N1 (sog. „Schweinegrippe“)

Wie ist derzeit die Situation

Auch im November gibt es weltweit steigende Fallzahlen der Neuen Influenza (sog. „Schweinegrippe“), in der Regel verläuft die Erkrankung weiterhin mild, allerdings ist die Zahl der Todesfälle in Deutschland ist auf neun gestiegen.

Im Landkreis Fulda gibt es derzeit 95 Fälle mit Neuer Influenza.

Nach Einschätzung des Robert-Koch-Institutes in Berlin ist die Einhaltung persönlicher Hygienemaßnahmen und die Impfung als wichtige Präventionsmaßnahme anzusehen.

Womit müssen wir im Landkreis Fulda rechnen?

Es muss weiterhin mit dem zunehmenden Auftreten von Fällen gerechnet werden. Auch akute Ausbruchsgeschehen, z.B. in Gemeinschaftseinrichtungen (Schulen usw.) sind zu beobachten.

Allerdings zeigen die bisherigen Erfahrungen auch, dass die Neue Influenza **in der Regel milde Krankheitsverläufe** zeigt. Insofern besteht aus Sicht des Gesundheitsamtes weiterhin kein Grund zur Beunruhigung.

Impfung

Seit dem 26.10.2009 werden Impfungen gegen die Neue Grippe im Landkreis Fulda durchgeführt.

Patientinnen und Patienten mit chronischen Erkrankungen, sowie Schwangere sollen zuerst geimpft werden.

Diese Impfungen sollen in erster Linie von den Hausärzten durchgeführt werden.

Das Gesundheitsamt impft weiterhin mit Priorität die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus dem Gesundheitswesen, sowie Rettungsdienst und Feuerwehr.

Zusätzlich besteht seit dem 05.11.2009 am Kreisgesundheitsamt ein Impfangebot für alle Bürgerinnen und Bürger, die sich impfen lassen wollen und keinen Hausarzt finden, der die Impfung gegen die Neue Influenza durchführen will:

Bitte wenden Sie sich wegen eines **Impftermins** an unsere

Hotline (0661) 6006-659

Bei Fragen erreichen Sie das Gesundheitsamt unter den unten stehenden Kontaktdaten:

Kreisgesundheitsamt Fulda

Otfrid-v.-Weißenburg-Str. 3
36043 Fulda

Telefonnummer: (0661) 6006-659

E-Mail: Amtsarzt@Landkreis-Fulda.de

Fax: (0661) 6006-653